

AMTSBLATT



der
Großen Kreisstadt Weißwasser / O.L.
und der
Gemeinde Weißkeißel



Jahrgang 10

Freitag, 15. Juli 2011

Ausgabe 08/2011

Inhalt

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 29.06.2011 gefassten Beschlüsse
- Bekanntgabe der Entscheidungen des Oberbürgermeisters gemäß § 14 Hauptsatzung
- Bekanntmachung der WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser
- Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbereinigung Gemarkung Weißwasser der Stadt Weißwasser vom 30. Juni 2011

Gemeinde Weißkeißel

Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Weißkeißel am 28.06.2011 gefassten Beschlüsse

Vereine, Verbände und Institutionen

- Informationen des Seniorenklubs
- Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern

Wir gratulieren

Impressum:

Herausgeber: Große Kreisstadt Weißwasser/O.L. - Der Oberbürgermeister, Marktplatz, 02943 Weißwasser
Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil:
Weißwasser - Oberbürgermeister Torsten Pöttsch oder sein Vertreter im Amt
Weißkeißel - Bürgermeister Andreas Lysk oder sein Vertreter im Amt
Verantwortlicher Redakteur: Herr Andreas Plachecki, Tel.: 03576/265104, Fax.: 03576/265102

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel erscheint monatlich.

Einzelverkaufspreis: 0,25 Euro.

Bezug: Jahres-Abo 6,00 Euro incl. Porto – Stadtverwaltung Weißwasser, Hauptverwaltung, Marktplatz (Tel. 03576/265286)

Selbstabholer

Weißwasser – Bürgerbüro, Rathaus

Weißkeißel – Gemeindeverwaltung; Backshop; Blumenlädchen; Einkaufseck Großmann

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 29.06.2011 gefassten Beschlüsse

RAT/6-59/11

Bestellung der örtlichen Rechnungsprüfung für den Jahresabschluss 2010 der Großen Kreisstadt Weißwasser O.L.

Der Stadtrat beauftragt gemäß § 88 SächsGemO das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bautzen mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2010 der Großen Kreisstadt Weißwasser O.L., mit der Erstellung des Prüfberichtes sowie der Feststellung des Ergebnisses 2010.

Weißwasser, den 30.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/6-60/11

Verkauf des Grundstückes Gemarkung Weißwasser, Teil von Flurstück 333/62 in einer Größe von ca. 1800 m²

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Weißwasser beschließt den Verkauf des Grundstückes Gemarkung Weißwasser, Teil von Flurstück 333/62 der Flur 2 in einer Größe von ca. 1.800 m² an Herrn Roberto Hänchen, wohnhaft in 02953 Gablenz zum Gebot von 95.000,00 Euro.

Weißwasser, den 30.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/6-61/11

Überplanmäßige Ausgabe auf der HHSt. 2.22500.94100 -Erneuerung Hausanschlusstechnik Bruno-Bürgel-Mittelschule Weißwasser

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 25.000,00 € auf der HHSt. 2.22500.94100 zur Finanzierung der Mehrkosten der Baumaßnahme "Erneuerung der Hausanschlusstechnik Bruno-Bürgel-Mittelschule". Die Mittelbereitstellung erfolgt in selber Höhe auf der HHSt. 2.91000.31000 –Entnahme allgemeine Rücklagen.

Weißwasser, den 30.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/6-62/11

Bevollmächtigung des Oberbürgermeisters durch den Stadtrat zur Vergabe von Bauleistungen Bauvorhaben -Erneuerung der Hausanschlusstechnik Bruno-Bürgel-Mittelschule

Der Stadtrat beschließt, den Oberbürgermeister zu bevollmächtigen, über die Auftragsvergabe für das Bauvorhaben Erneuerung der Hausanschlusstechnik in der Bruno-Bürgel-Mittelschule zu entscheiden.

Weißwasser, den 30.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/6-63/11 Überplanmäßige Ausgabe in der HHSt. 02.61500.94073

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Weißwasser beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 02.61500.94073 in Höhe von 540.000,00 € zur Deckung des erhöhten Eigenanteils der Gemeinde bei der Finanzierung des Ersatzneubaus der Eissporthalle. Die finanziellen Mittel werden in der Haushaltsstelle 2.91000.31000 (Entnahme Rücklage) bereitgestellt.
Der Beschluss RAT/11-141/10 – Neubau der Eishalle – Entwurfsplanung vom 14.12.2010 bleibt unberührt.

Weißwasser, den 30.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/6-64/11 Gerichtlicher Vergleich

Der Stadtrat bevollmächtigt den Oberbürgermeister, in dem Rechtsstreit (Aktenzeichen 6 U 0057/10) vor dem Oberlandesgericht Dresden den vom Senat vorgeschlagenen Vergleich abzuschließen.

Weißwasser, den 30.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/6-65/11 Richtlinie Spendenmittel

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister mit der Erarbeitung einer Richtlinie zur Verwendung der jährlichen Spendenmittel von Vattenfall bis zur Ratssitzung im September 2011.

Weißwasser, den 30.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

Bekanntgabe der Entscheidungen des Oberbürgermeisters gemäß § 14 Hauptsatzung

OB/22/11 Erlass einer Forderung

Der Oberbürgermeister entscheidet, dem Eissport Weißwasser „Die Fuchse“ e.V. die Forderung aus dem Kostenbescheid vom 04.05.2011 in Höhe von 10.338,75 € zu erlassen.

Weißwasser, den 24.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

OB/23/11 Vergabe der Leistung „Heckenschnitt 2011 Friedhof Weißwasser“

Der Oberbürgermeister entscheidet, das Unternehmen H & H Allround Dienstleistungen Weißwasser GbR mit der Durchführung der Heckenschnittarbeiten 2011 auf dem Friedhof in Weißwasser zum Bruttopreis von 9.351,02 € zu beauftragen.

Weißwasser, den 28.06.2011
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

OB/24/11
Sanierung Rathaus – Malerarbeiten

Der Oberbürgermeister entscheidet, die Firma Garreis GmbH aus Weißwasser mit den Malerarbeiten im Rahmen des Bauvorhabens Sanierung Rathaus zu einem Preis von 5.523,98 € brutto zu beauftragen.

Weißwasser, den 30.06.2011
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister

OB/25/11
Sanierung Rathaus – Bodenbelagsarbeiten

Der Oberbürgermeister entscheidet, die Firma Garreis GmbH aus Weißwasser mit den Bodenbelagsarbeiten im Rahmen des Bauvorhabens Sanierung Rathaus zu einem Preis von 12.529,87 € brutto zu beauftragen.

Weißwasser, den 30.06.2011
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister

OB/26/11
Sanierung Rathaus – Elektroarbeiten

Der Oberbürgermeister entscheidet, die Firma Elektro-Wärme-Haustechnik Heribert Mocha aus Kringelsdorf mit den Elektroarbeiten im Rahmen des Bauvorhabens Sanierung Rathaus zu einem Preis von 12.355,27 € brutto zu beauftragen.

Weißwasser, den 30.06.2011
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister

OB/27/11
Sanierung Rathaus – Tischlereiarbeiten

Der Oberbürgermeister entscheidet, die Firma Tischlerei Ruschke aus Krauschwitz mit den Tischlerarbeiten im Rahmen des Bauvorhabens Sanierung Rathaus zu einem Preis von 2.437,72 € brutto zu beauftragen.

Weißwasser, den 30.06.2011
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister

OB/28/11
**Rissanierung Trauerhalle Friedhof Weißwasser,
 Forstweg 43, 2. BA – Fassaden und Außentreppe**

Der Oberbürgermeister entscheidet, die Firma Insta-Bau GmbH aus Tschernitz mit der Rissanierung Trauerhalle Friedhof Weißwasser, 2. BA – Fassade und Außentreppe, zu einem Preis von 58.242,28 € brutto zu beauftragen.

Weißwasser, den 12.07.2011
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister

**Bekanntmachung der WBG-
 Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser**

Die WBG – Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser teilt mit, dass die Unterlagen zur Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2010 gemäß HGB beim elektronischen Bundesanzeiger unter der Registriernummer HF B 3868 am 05.07.2011 eingereicht wurden.

Weißwasser, den 05.07.2011
 WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser
 Sczesny
 Geschäftsführerin

**Bekanntmachung
 der Landesdirektion Dresden
 nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz
 (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung
 einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung
 Gemarkung Weißwasser der Stadt
 Weißwasser
 Vom 30. Juni 2011**

Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass der Freistaat Sachsen, vertreten durch das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, dieses vertreten durch die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft, Dresdner Straße 78 C, 01445 Radebeul, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst eine bestehende Zufahrt zu einer Pegelanlage in der Gemarkung Weißwasser, Flur 20 (Flurstücke 11/4, 30/2, 30/3, 30/5, 30/6, 30/9, und 36) der Stadt Weißwasser / O. L.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben genannten Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit

vom 26. 09 2011 bis einschließlich 24. 10 2011

während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 09:00 Uhr und 15:00 Uhr, freitags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr) in der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S.3900)

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 30. Juni 2011
 Landesdirektion Dresden
 Gereon Packbier
 Referatsleiter

Gemeinde Weißkeißel

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Weißkeißel am 28.06.2011 gefassten Beschlüsse

8/11

Ergänzung des Beschlusses über die Festsetzung von Elternbeiträgen in der Kindertageseinrichtung „Feuerwehr Felicitas“ in Weißkeißel

Der Gemeinderat beschließt die Festsetzung des zusätzlichen Elternbeitrages bei Überschreitung der vertraglich vereinbarten Betreuungszeit im Krippen- und Kindergartenbereich um 3,00 € je angefangene Stunde mit Wirkung zum 01.09.2011.

Der Beschluss 08/06 vom 28.03.2006 wird wie folgt geändert: Die Elternbeiträge für Krippen- und Kindergartenkinder werden um folgende Positionen ergänzt:

bei Überschreitung der vertraglich vereinbarten Betreuungszeit je angefangene Stunde 3,00 €

Weißkeißel, den 29.06.2011
Andreas Lysk
Bürgermeister

9/11

Bestellung der örtlichen Rechnungsprüfung für den Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Weißkeißel

Der Gemeinderat beauftragt das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bautzen mit der Prüfung der Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Weißkeißel gem. § 88 SächsGemO, mit der Erstellung des Prüfberichtes sowie der Feststellung des Ergebnisses 2010.

Weißkeißel, den 29.06.2011
Andreas Lysk
Bürgermeister

10/11

Ermessensentscheidungen zur Schmutzwassergebührekalkulation 2012 - 2016

Der Gemeinderat beschließt, folgende Ermessensentscheidungen für die Gebührekalkulation der Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Weißkeißel wirksam werden lassen:

1. Festsetzung des Kalkulationszeitraumes
Der Gemeinderat beschließt eine Kalkulationsperiode von 5 Jahren (2012-2016).
2. Einarbeitung der Unterdeckung/Überdeckung
Sollte eine Unterdeckung aus der vorangegangenen Kalkulationsperiode 2009-2011 festgestellt werden, so wird diese im Kalkulationszeitraum 2012-2016 ausgeglichen.
3. Festsetzung der Gebührentatbestände
Der Gemeinderat beschließt folgende Gebührentatbestände in den entsprechenden Satzungen festzulegen:
 - a) Grundgebühr für Abwasser, das in öffentliche Abwasserkanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird,
 - b) Mengengebühr für Abwasser, das in öffentliche Abwasserkanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird,
 - c) Reinigungs- und Transportgebühr für

- Schmutzwasser aus Kleinkläranlagen, das in einem Klärwerk gereinigt wird,
- d) Reinigungs- und Transportgebühr für Schmutzwasser aus Abflusslosen Sammelgruben, das in einem Klärwerk gereinigt wird.

4. Festsetzung der Nutzungsdauern und der Methode der Berechnung der Abschreibung
Der Gemeinderat bestätigt die beschlossenen Nutzungsdauern für Investitionen (Kanalnetz auf 80 Jahre) und für alle anderen Anlagegüter entsprechend der AfA-Tabellen, der Schmutzwassergebührekalkulation 2009 – 2011. Abschreibungen erfolgen linear aus Anschaffungs- und Herstellungskosten.

5. Festsetzung der Methode zur Berechnung der kalkulatorischen Zinsen und des angemessenen kalkulatorischen Zinssatzes

Der Gemeinderat beschließt eine Verzinsung nach der Durchschnittswertmethode mit einem Zinssatz von 6 von Hundert p. a.

6. Berücksichtigung sonstiger Leistungen durch die technischen Anlagen zu Schmutzwasserbeseitigung

Der Gemeinderat beschließt, dass Sonderleistungen für Einrichtungsnutzer, die nicht der Gebührensatzung unterliegen, nach den Grundsätzen der anderen Ermessensentscheidungen kalkuliert werden.

Weißkeißel, den 29.06.2011
Andreas Lysk
Bürgermeister

11/11

Außerplanmäßige Ausgabe zur Durchführung der Flurstücksbewertung, Digitalisierung der Straßengrundkarte und Infrastrukturbewertung

Der Gemeinderat der Gemeinde Weißkeißel beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in der HHST 1.03000.65500 in Höhe von 10.500,00 €. Eine Deckung erfolgt durch die HHST 1.90000.00300.

Weißkeißel, den 29.06.2011
Andreas Lysk
Bürgermeister

12/11

Bevollmächtigung des Bürgermeisters durch den Gemeinderat Weißkeißel zur Vergabe von Bauleistungen – Straßensanierung „Dorfstraße“ und „Am Walde“ in Weißkeißel

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zu bevollmächtigen, über die Auftragsvergabe für das Bauvorhaben - Straßensanierung "Dorfstraße" und "Am Walde" in Weißkeißel- zu entscheiden.

Weißkeißel, den 29.06.2011
Andreas Lysk
Bürgermeister

Vereine, Verbände und Institutionen

Informationen des Seniorenklubs

Infolge nicht mehr nach zu vollziehbarer technischer Probleme wurde unser Beitrag im Amtsblatt Juni leider nicht veröffentlicht, auf der Internetseite „weisskeissel.de“ ist er aber nachlesbar.

Im Monat Juni haben wir drei Veranstaltungen durchgeführt.

02. Juni – Himmelfahrtstag

Es ist schon zu einer festen Tradition geworden, dass die Klubmitglieder den Nachmittag des Himmelfahrtstages gemeinsam verbringen. Die Radler unter uns haben sich zu einer Rundfahrt durch die grüne Lunge unseres Ortes auf den Weg gemacht und vor dem Feiern etwas für die Gesundheit getan. Im Dorfgemeinschaftshaus war dann Treff für alle. Nach der Kaffeetafel mit schmackhaftem Kuchen, anderen mehr- oder minderprozentigen Getränken, vielen guten Gesprächen und guter Musik von der CD, wurde uns am späten Nachmittag Leckeres vom Grill geboten.

Wir danken der Gaststätte „Alte Schule“ mit ihren Helfern für den schönen Himmelfahrts-Nachmittag.

14. Juni - erster Tagesausflug dieses Jahres

Mit einem Bus des Unternehmens „Teich-Touristik“ starteten wir in Richtung Osterzgebirge. Unser Busfahrer steuerte aber nicht auf dem kürzesten Weg dem angestrebten Tagesziel entgegen, sondern zeigte uns während der Fahrt wieder ein Stückchen bis dahin noch unbekannter Heimat mit vielen Sehenswürdigkeiten.

Gegen Mittag erreichten wir dann unser Ausflugsziel - das Gasthaus „Zugspitze“ bei Altenberg. Hier kehrten wir bei der „Singenden Wirtin“ ein. Mit Stimmung, Gesang, erzgebirgischem Flair und guter Bewirtung vergingen die Stunden wie im Fluge.

Als wir abends wieder in Weißkeißel aus dem Bus stiegen waren alle einer Meinung: es war ein wunderschöner, erlebnisreicher Tag.

22. Juni – Kaffeenachmittag im „Gutshof“

Zu Gast war der Bürgermeister, Herr Lysk. Er informierte uns darüber, welche Veränderungen und Verbesserungen im Ort aktuell erfolgt sind, bzw. für die nächste Zeit anstehen. So erläuterte er uns u. a. anhand von Lichtbildern sehr anschaulich die für die nächsten Jahre geplante Umgestaltung des Friedhofes Weißkeißel in einen „Parkfriedhof“.

Im Monat Juli treffen wir uns am Mittwoch, dem 27. in der Gaststätte „Alte Schule“, diesmal ganz im Sinne der Ferienzeit, zu einem gemütlichem Kaffeekränzchen.

07. Juli 2011
Renate Robel

Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern



Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz. Mt 6,21

Werte Gemeindemitglieder, werte Leser:

Unsere Landeshauptstadt Dresden war für fünf Tage grün. Überall sah man die Menschen mit den schmalen grünen Tüchern. Sie hatten sie um den Hals gelegt, an ihre Rucksäcke geknotet oder als Gürtel benutzt. Andere

hatten sie zum Sonnenschutz als Kopftuch gebunden. In den Straßenbahnen, den Bussen und auf dem Weg zum Messegelände – unübersehbar war die Schar der Menschen, die sich zu den Vorträgen, Bibelarbeiten und Info-Veranstaltungen durch die Stadt bewegten.

Der Satz auf den Tüchern „... da wird auch dein Herz sein“ wollte vollendet sein: er beginnt nämlich: „Wo dein Schatz ist...“

Nun kann man unter „Schatz“ ja zweierlei verstehen: den Menschen, zu dem man „mein Schatz“ sagt – und jene Wertgegenstände, die wir in „Schatzkästchen“ und „Schatztruhen“ verbergen – oder heutzutage bei der Bank im Tresor hinterlegen.

Jesus rät uns Menschen noch ganz andere Schätze zu sammeln – und sie im Himmel zu deponieren: Schätze die keine Diebe und Räuber stehlen können, weil es keine materiellen Dinge sind, um die andere uns beneiden könnten – sondern Werte wie Hilfsbereitschaft, Vergeben können oder die Zeit um der einsamen Nachbarin ein wenig zuzuhören ...

Solchen Schätzen auf der Spur zu bleiben und vielleicht auch danach zu graben wünscht Ihnen

im Auftrag des gemeinsamen Gemeindegemeinderates
Pfarrer Michael Jahn

Zum Vergleich:

Wenn wir uns die Weltbevölkerung als Dorf mit 1000 Einwohnern vorstellen, dann gäbe es da - 700 Bewohner mit gelber, schwarzer, brauner und roter Hautfarbe, die Hälfte des Gesamteinkommens teilten sich 60 Personen – davon 55 Weiße, 600 haben nicht genug zu essen und keine angemessene Wohnung, 70 wären Analphabeten, 330 wären Christen, 669 gehörten anderen Religionen an, nur einer wäre Atheist.

Herzlich willkommen zu **"ProChrist-Regional"**
vom 23.06. bis 03.07.2011 in Boxberg/OL

Ich lade Sie ein, die ungewöhnlichen Predigten von Ulrich Parzany zu erleben. Er provoziert auf eine positive Weise und getraut sich, unbequeme Wahrheiten zu sagen. Er erzählt lebensnah und verständlich aus der Bibel. Ulrich Parzany hinterfragt unsere Lebensstrukturen und -gewohnheiten und gibt unkonventionelle Antworten.

Claudia Altmann, Mitarbeiterin aus Klitten

Die Veranstaltungen finden **jeweils 19.30 Uhr im Festzelt an der Seepromenade Boxberg/OL des Bärwalder See's** statt. Die Veranstaltung wird von Gemeinden und Vereinen aus der Region realisiert.

Parallel dazu gibt es ein **Kinderprogramm "Wikinger"** vom 25.06. - 02.07. jeweils von 14.30 - 17.00 Uhr.

Wann / Was	Wo / Gestaltung
03.07.2011, 14:00 Uhr, Gottesdienst	Kirche Krauschwitz
10.07.2011, 14:00 Uhr gemeinsam: ökumenischer Gottesdienst zum Chortreffen	Kirche Podrosche Pfarrer Jahn / Pfarrer Kot
17.07.2011, 10:30 Uhr Biblisches Musical	aufgeführt von Kindern der Singe-Freizeit der Sagarer Freikirche
24.07.2011, 9:30 Uhr Gottesdienst	Kirche Krauschwitz Lektor Th. Hundt
31.07.2011, 9:30 Uhr Gottesdienst	Kirche Krauschwitz Pfarrer Jahn
07.08.2011, 9:00 Uhr Gottesdienst	Kirche Pechern Pfarrer Jahn
07.08.2011, 10:30 Uhr Gottesdienst	Kirche Podrosche Pfarrer Jahn
07.08.2011, 14:00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Abschluß der Erlebnis-Ferientage	Wiese am Eichenweg CVJM und Pfarrer Jahn

Zu folgenden Gemeindeveranstaltungen wird eingeladen:

- Miniclub:** 09.07.2011, 9:30 Uhr
- Kinderstunde in Klein Priebus:**
02.07.2011 10:00 bis 11:30 Uhr
- Christenlehre:** dienstags 16:00 Uhr
(außer in den Ferien)
- Konfirmanden:** nach Absprache
- Hausbibelkreis:** montags 19:30 Uhr bei Familie
Bartsch, Kornblumenweg 67, Kraus-
schwitz
- Bibelkreis im Pfarrhaus:** donnerstags 19.30 Uhr
- Gebet für unsere Gemeinde,**
unsere Kirche und die Welt
(immer am 2. Dienstag des Monats:)
12.07.18:30 bis 19:00 Uhr in der Kirche
- Posaunenchor:** nach Vereinbarung
- Der **CVJM Krauschwitz e.V.** lädt ganz herzlich zu folgenden
Angeboten ein (Gemeindehaus Krauschwitz):
- Jungschar montags, 16:30 Uhr
Teenietreff montags, 18:00 Uhr
Bibeltreff sonnabends, 20:00 Uhr

Erlebnis-Ferientage in Krauschwitz:
„Abenteuer im Sherwood Forrest“
vom 3. bis 7. August auf der Festwiese

Die **See'r Kirchenwoche** findet vom 31.07. bis zum 07.08. in
See bei Niesky unter dem Thema: „Kaum zu glauben! Ich
glaube ...“ statt. Zu den Vorträgen – vormittags um 10:15 Uhr
und den offenen Abenden (ab 19:30 Uhr) – ist jeder Interes-
sierte herzlich in die See'30,r Kirche eingeladen!

Kirchbüro Krauschwitz, Kirchstrasse 7, 02957 Krauschwitz
Tel: 035771/69517 Fax: 035771/640054
E-Mail: ekgm.krauschwitz@kkvsol.net

Bankverbindung: evangelisches Verwaltungsamt
Konto 1566902016,
BLZ 35060190 Kirche-Diakonie-Bank
Verwendungszweck Kirchengemeinde
Krauschwitz oder Podrosche/Pechern

Sprechzeiten Kirchbüro: Donnerstag 16:30 – 18:00 Uhr

Wir gratulieren

**Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und
Jubilaren des Monats August auf das Herzlichste.
Besonders unseren Senioren wünschen wir beste
Gesundheit und noch viel Lebensfreude.**

am 01.08.2011	Gertrud Pech	zum 87. Geburtstag
am 02.08.2011	Anna Glona	zum 98. Geburtstag
am 02.08.2011	Manfred Weiß	zum 81. Geburtstag
am 04.08.2011	Reinhard Dimel	zum 69. Geburtstag
am 04.08.2011	Dieter Melcher	zum 73. Geburtstag
am 04.08.2011	Annerose Petho	zum 76. Geburtstag
am 06.08.2011	Helmuth Röder	zum 82. Geburtstag
am 07.08.2011	Siegfried Honko	zum 68. Geburtstag
am 10.08.2011	Adolf Brose	zum 72. Geburtstag
am 11.08.2011	Marianne Platzk	zum 75. Geburtstag
am 12.08.2011	Gerhard Forkert	zum 83. Geburtstag
am 12.08.2011	Sonja Kasper	zum 80. Geburtstag
am 14.08.2011	Joachim Dohmeyer	zum 77. Geburtstag
am 14.08.2011	Helmut Kubo	zum 88. Geburtstag
am 15.08.2011	Käte Stupka	zum 81. Geburtstag
am 16.08.2011	Hans-Joachim Weiner	zum 68. Geburtstag
am 17.08.2011	Lotte Herack	zum 89. Geburtstag
am 18.08.2011	Magdalena Ladusch	zum 80. Geburtstag
am 18.08.2011	Lothar Melcher	zum 75. Geburtstag
am 18.08.2011	Anneliese Ressel	zum 72. Geburtstag
am 19.08.2011	Reinhard Wolsch	zum 74. Geburtstag
am 21.08.2011	Else Michalk	zum 74. Geburtstag
am 21.08.2011	Elisabeth Smers	zum 76. Geburtstag
am 23.08.2011	Erika Seide	zum 83. Geburtstag
am 24.08.2011	Helmut Schneider	zum 77. Geburtstag
am 27.08.2011	Christel Bergk	zum 70. Geburtstag
am 29.08.2011	Roland Spranger	zum 67. Geburtstag